



GOLD SPONSOR der SSG Leipzig

– Pressemitteilung 18/2021 –

Leipzig, 25.06.2021

Orakel prophezeit David Thomasberger Olympia-Medaille

Das Höhenttraining ist erfolgreich abgeschlossen, die Zielgerade auf dem Weg nach Tokio eingeschlagen und nach dem gestrigen Abend dürfte unser SSG-Olympiaschwimmer David Thomasberger wohl besonders, ja wenn nicht sogar tierisch froh sein, denn die Vorzeichen für ihn stehen nicht schlecht:

Das Olympia-Orakel Alex aus dem Leipziger Zoo lotete bei der feierlichen Verabschiedung der Messestädter Tokio-Fahrer am Donnerstag die Medaillen-Gewinner für die Sommerspiele aus. Und tatsächlich: Der einjährige Affe erhaschte eine Banane aus Davids Karton, was nicht heißt, dass unser hochgewachsener Schmetterling eine Extraportion Calcium für Tokio bekommt, sondern darauf hindeutet, dass die Chancen auf Edelmetallglanz bei Olympia für ihn nur sehr gut stehen. Fairer Weise muss man jedoch sagen, dass Alex sich nur wenige Bananen hat entgehen lassen. Aber auch unabhängig von der Bananenvorhersage des Orakels sieht sich David im Hinblick auf die Spiele sehr gut vorbereitet: „Wir haben sehr fokussiert gearbeitet und hatten durch die Olympia-Verschiebung ein Jahr extra. Das haben wir genutzt – gerade jetzt in unserem dreiwöchigen Höhenttrainingslager. Die Ergebnisse aus den Trainings deuten schon in eine sehr gute Richtung.“

Nach dem harten Kachelnzählen in luftiger Höhe gab die offizielle Verabschiedung der Olympia-Athletinnen und Athleten durch die Stadt Leipzig nun eine kurze Gelegenheit, um inne zu halten. Die Olympioniken um David durften sich bei dem Bankett unter der LVZ-Kuppel über zahlreiche Präsente und Glückwünsche freuen. Zudem stattet die Sportstadt die Athleten mit einem 12-monatigen Stipendium aus, das sie auch auf ihrem Weg nach den Spielen unterstützen soll. Kult-Moderator Roman Knoblauch führte die anwesenden Sportler, Trainer und Pressevertreter durch den Abend und sorgte für eine sehr entspannte und familiäre Stimmung unter der eingeschworenen Sportgemeinde. Leipzigs Sportbürgermeister Heiko Rosenthal ließ sich die Gelegenheit nicht nehmen den Sportlerinnen und Sportlern das Beste für die anstehenden Titelkämpfe zu wünschen: „Für mich ist es ein emotionaler Moment, jetzt heute wieder so viele tolle Sportler auf die Reise schicken zu können. Ich sehe eine tolle Mischung aus Routiniers und neuen Gesichtern und das macht mich für die Zukunft froh.“

Dank des frischen Rückenwinds und mit der erfolversprechenden Prophezeiung des Orakels dürfen die Olympia-Asse optimistisch auf den kommenden Monat blicken. Wir können es kaum erwarten, mitzufiebern bei den sportliche Höhenflüge in Tokio. Bei diesen wird auch unsere zweite Olympia-Fahrerin, Marie Pietruschka, eine Rolle spielen. Aufgrund der räumlichen Entfernung zu ihrem Trainingsort (Neckarsulm) konnte sie bei der Verabschiedung leider nicht anwesend sein. Umso mehr freuen wir uns darauf Marie, David und die weiteren Olympioniken nach den Spielen dann wieder im Kreis der Leipziger Sportfamilie empfangen zu dürfen.